

## **Satzung des Vereins „Landtouristik Samtgemeinde Selsingen e.V.“**

### **§ 1**

#### **Name und Sitz**

Der Verein führt den Namen „Landtouristik Samtgemeinde Selsingen e.V.“ und hat seinen Sitz in Selsingen, Landkreis Rotenburg (Wümme). (Er ist unter der Nr. VR 150 in das Vereinsregister bei dem Amtsgericht in Tostedt eingetragen).  
Das Vereinsjahr läuft vom 1. Januar bis 31. Dezember.

### **§ 2**

#### **Aufgaben des Vereins**

Der Verein hat die Aufgabe den Tourismus in der Samtgemeinde Selsingen zu fördern und zu vermehren. Dazu gehören insbesondere

- Tourismuswerbung und Öffentlichkeitsarbeit
- Beratung und Unterstützung bei der Schaffung, Gestaltung und Unterhaltung von Spazier- und Wanderwegen im Einvernehmen mit den Mitgliedsgemeinden und der Samtgemeinde
- Beratung und Unterstützung bei der Schaffung, Pflege und Gestaltung der Einrichtungen, die der Erholung und Gesundheit dienen
- Unterstützung von tourismusfördernden Einrichtungen innerhalb der Samtgemeinde
- Beratung und Unterstützung bei der Bereitstellung von Quartieren.

Zur effektiveren Wahrnehmung seiner satzungsgemäßen Aufgaben kann der Verein eine Geschäftsstelle einrichten. Die der Geschäftsstelle übertragenden Aufgaben und Befugnisse sowie die dafür zu zahlende Entschädigung sind vertraglich festzuhalten.

Der Verein verfolgt dabei ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke und ist nicht auf einen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb gerichtet.

### **§ 3**

#### **Mitgliedschaft**

(1) Mitglieder des Vereins können sein:

Volljährige natürliche Personen,  
Juristische Personen und  
Vereine.

(2) Die Mitgliedschaft beginnt mit dem schriftlicher Beitrittserklärung gegenüber dem Vorstand gemäß § 7 Abs. 1 unter Anerkennung der Satzung und erlischt durch den Tod, schriftliche Austrittserklärung oder Ausschluss.

Ein eventueller Austritt kann nur zum Ende eines Geschäftsjahres unter Einhaltung Frist von einem Monat erklärt werden, und zwar schriftlich gegenüber dem Vorstand gemäß § 7 Abs. 1. Der Ausschluss erfolgt aus wichtigem Grunde auf Beschluss des Vorstandes, gegen den Widerspruch bei der Mitgliederversammlung erhoben werden kann.

### **§4**

#### **Mitgliedsbeiträge, Stimmrecht**

(1) Die Mitgliedsbeiträge werden unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Interessenlage der Mitglieder in einer Beitragsordnung festgelegt, für deren Erlass oder Änderung die Mitgliederversammlung zuständig ist.

- (2) Alle Mitglieder haben gleiche Rechte und in der Mitgliederversammlung eine Stimme. Die Ausübung der Mitgliedschaftsrechte kann keinem Dritten übertragen werden.

## § 5 Organe des Vereins

1. der Vorstand
2. die Mitgliederversammlung

## § 6 Mitgliederversammlung

- (1) Eine ordentliche Mitgliederversammlung findet mindestens einmal jährlich statt und wird vom Vorstand acht Tage vorher durch schriftliche Benachrichtigung unter Angabe der Tagesordnung einberufen. Die Versammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig und beschließt mit Stimmenmehrheit. Lediglich zur Änderung der Satzung und zur Auflösung des Vereins ist eine Mehrheit von 2/3 der abgegebenen Stimmen erforderlich.
- (2) Die Aufgaben der Mitgliederversammlung sind, unbeschadet der sich im übrigen aus dieser Satzung ergebenden Aufgaben, folgende:
1. Wahl des Vorstandes
  2. Wahl von zwei Kassenprüfern
  3. Beschlussfassung über den Haushaltsplan, welcher die voraussichtlichen Einnahmen und Ausgaben des betreffenden Jahres in geschätzter Höhe enthält.
  4. Entgegennahme des Tätigkeits- und Kassenberichtes und Entlastung des Vorstandes.
  5. Beschlussfassung über Änderung der Satzung
  6. Beschlussfassung über Auflösung des Vereins.
- (3) Die Beschlüsse und Protokolle der Versammlung sind vom Schriftführer oder dessen Vertreter schriftlich niederzulegen, zu unterschreiben und vom Vorsitzenden, seinem Stellvertreter bzw. im Verhinderungsfall von einem anderen Mitglied des Vorstandes gegenzuzeichnen.
- (4) Auf schriftliches Verlangen (unter Angabe des Zweckes und der Gründe) des Vorstandes oder mindestens 1/3 der Mitglieder sind außerordentliche Mitgliederversammlungen einzuberufen, für die Abs. 1 sinngemäß gilt. Die Einberufung hat spätestens einen Monat nach Eingang des Einberufungsverlangens zu erfolgen.

## § 7 Vorstand

- (1) Vorstand im Sinne von § 26 BGB sind der Vorsitzende, der stellv. Vorsitzende und der Kassenwart.
- (2) Dem Vorstand gehören bis zu sechs weitere Mitglieder an, die nicht in das Vereinsregister einzutragen sind. Die Samtgemeinde ist im Vorstand durch den Samtgemeindebürgermeister oder seinen Vertreter und ein weiteres vom Samtgemeinderat zu benennendes Mitglied vertreten. Die Vorstandsmitglieder werden von der Mitgliederversammlung für die Dauer von drei Jahren gewählt. Die Amtszeit des Vorsitzenden und des stellv. Vorsitzenden sollte zwei Wahlperioden nicht überschreiten.

- (3) Der Vorstand beruft einen Schriftführer.
- (4) Der Vorstand ist ehrenamtlich tätig.
- (5) Der Vorstand ist zuständig für alle Angelegenheiten, für die nach dieser Satzung nicht die Mitgliederversammlung zuständig ist. Er wird vom Vorsitzenden, seinem Stellvertreter bzw. im Verhinderungsfall von einem anderen Mitglied des Vorstandes mindestens einmal pro Quartal einberufen. Er fasst seine Beschlüsse mit Stimmenmehrheit und ist beschlussfähig, wenn wenigstens fünf Vorstandsmitglieder anwesend sind. § 6 Abs. 3 gilt entsprechend. Der Vorstand hat der Mitgliederversammlung jährlich zu berichten.

## § 8

### Vertretung des Vereins

Der Verein wird gerichtlich und außergerichtlich durch den Vorstand im Sinne von § 26 BGB vertreten (§ 7 Abs. 1). Diese Vorstandmitglieder sind zur alleinigen Vertretung befugt.

## § 9

### Vermögen, Verbindlichkeit

- (1) Ausscheidende oder ausgeschlossene Mitglieder haben keinerlei Anspruch auf das Vereinsvermögen.
- (2) Für Verbindlichkeiten jeder Art haftet der Verein nur mit dem Vereinsvermögen. Eine zusätzliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen.

## § 10

### Auflösung

Eine Auflösung bzw. Aufhebung des Vereins erfolgt auf Beschluss einer extra für diesen Zweck einberufenen Versammlung. Das vorhandene Vereinsvermögen fällt im Verhältnis zu den Einwohnerzahlen an die Mitgliedsgemeinde der Samtgemeinde Selsingen mit der Auflage es für Fremdenverkehrszwecke im bisherigen Vereinsbereich zu verwenden, das gilt auch für den Wegfall des Vereinszwecks.

## § 11

Für alle Rechtsstreitigkeiten zwischen dem Verein und seinen Mitgliedern ist das Amtsgericht in Bremervörde zuständig.

Diese Satzung wurde in der Mitgliederversammlung am 15.09.2008 beschlossen.